

Gerechtigkeitsempfinden in Bezug auf die aktuelle Arbeitszeitregelung in Bayern

Beitrag von „Rakede“ vom 20. April 2020 13:20

Liebe Lehrerinnen und liebe Lehrer,

mein Name ist Raphael und ich bin ein Student aus Innsbruck. Für meine Bachelorarbeit im Studienfach „Psychologie“ untersuche ich das Gerechtigkeitsempfinden von bayerischen Gymnasiallehrkräften hinsichtlich der aktuellen Arbeitszeitregelung.

Inhaltlicher Background meiner Studie ist ein Gespräch mit einer österreichischen Kommilitonin (leicht abgewandelt):

"Hey Raphael, dein Papa unterrichtet doch am Gymnasium. Wie viele Unterrichtsstunden hat er denn als Deutsch- und Geschichtslehrer in der Woche?"

"So viel ich weiß 27 Schulstunden. Das ist in Bayern für fast alle Fächer gesetzlich so vorgeschrieben."

"Echt? Dort wird also nicht zwischen den einzelnen Fächern unterschieden? Hier in Österreich wird die Arbeitszeit nach Fächern differenziert. Da müsste dein Papa vergleichsweise weniger Unterrichtsstunden halten, weil Deutsch ein Sprach- und Korrekturfach ist."

"Das wusste ich gar nicht. Aber sicher wäre es interessant zu erfahren, wie mein Papa und die anderen Lehrkräfte die aktuelle Arbeitszeitregelung beurteilen würden..."

Der Fragebogen umfasst circa 25 Fragen und dauert maximal 10-15 Minuten zur Bearbeitung. Alle erhobenen Daten werden anonymisiert ausgewertet und lediglich zur Hypothesenüberprüfung meiner Bachelorarbeit verwendet. Die Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

Über eine freiwillige Teilnahme würde ich mich freuen!

<https://umfrage.uibk.ac.at/limesurvey/all.../891651?lang=de>

Bitte bearbeiten Sie den Fragebogen nur, wenn Sie an einem Gymnasium in Bayern unterrichten.

Vielen Dank und liebe Grüße aus Innsbruck.

Raphael

Beitrag von „gingergirl“ vom 21. April 2020 08:24

Hmmh, 2 Anmerkungen: erstens sind es nur 23 Stunden, die ein Gymnasiallehrer in Bayern als Verpflichtung hat und zweitens gibt es doch Unterschiede. In Kunst, Musik und Sport liegt die Verpflichtung höher. Wer diese Fächer außerhalb der Oberstufe unterrichtet, kommt auf 27 Stunden.

Beitrag von „Rakede“ vom 21. April 2020 09:18

Ohja, stimmt! Die 27 Wochenstunden für Deutsch und Französisch stimmen natürlich nicht... da ist mir ein Fehler unterlaufen.

Danke für den Hinweis!

Dass in Kunst, Musik und Sport die Verpflichtung höher liegt, sollte mit der Aussage "für fast alle Fächer" abgedeckt werden.

Beitrag von „Seph“ vom 21. April 2020 10:26

Mal interessehalber: Wird in Österreich und in Bayern dann auch die Zeit berücksichtigt, die Musik-, Sport- und Kunstlehrkräfte mit ständiger Organisation und Begleitung von Schulveranstaltungen, Feierlichkeiten und Wettbewerben aufbringen? Mir kommt die Kopplung von Arbeitszeiten rein an Deputatsstunden und Korrekturen etwas einseitig vor.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 21. April 2020 12:52

[Seph](#) für manche Tätigkeiten gibt es Anrechnungsstunden, für andere nicht.

Wird aber wahrscheinlich zu Off-Topic.